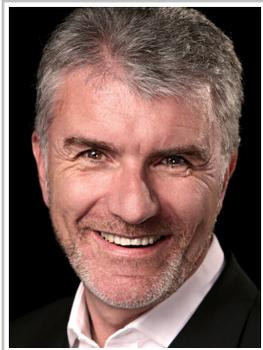

„Eurostars“ treffen sich auf der IAA

Das Branchenmagazin „Automotive News Europe“ hat Opel-Designchef Mark Adams und 16 weitere Entscheider in der Automobilindustrie zu den „Eurostars 2021“ ernannt. Die Preisträger trafen sich am gestrigen Abend zu einem festlichen Dinner und privaten Meinungsaustausch am Rande der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in München.

Mark Adams wurde für das Design des neuen Opel Mokka ausgezeichnet. In der Begründung der Jury heißt es dazu: „Mit dem kleinen SUV Mokka haben Mark Adams und sein Team eine radikale Designerneuerung bei Opel begonnen. Bei der Vorstellung des Mokka bezeichnete das Unternehmen ihn als echten Hingucker, der die Wahrnehmung der Marke verändern wird.“

Die weiteren Preisträger sind: Frank Klein (Magna Steyr), Philipp Reth (Volkswagen Group Mobility Services), Anya Ernest (Polestar), Christoph Starzynski (Mercedes-Benz), Ian Cartabiano und Andrea Carlucci (beide Toyota Motor Europe), David Alfredo Ferrufino Camacho (BMW), Gilles Le Borgne und Clotilde Delbos (beide Renault Group), Albrecht Reimold (Porsche), Andreas-Christoph Hofmann (Hyundai Europe), Michelle Wen und Maxime Picat (beide Stellantis) sowie Audi-Chef Markus Duesmann und Daimler-Vorstandsvorsitzender Ola Källenius. Ebenfalls zum Eurostar gekürt wurde Jean-Marc Chery vom Chiphersteller ST-Microelectronics. (aum)

Bilder zum Artikel



Mark Adams.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel



Frank Klein.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Markus Duesmann.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Ola Källenius.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler
